

# Netzbetreiberspezifische Ergänzungen zur TAB NS Nord 2023

## SWS Netze GmbH

Stand: 01.01.2024

## Herausgeber und Copyright

**SWS Netze GmbH**

**Frankendamm 7**

**18439 Stralsund**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Geltungsbereich .....</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Kontaktdaten .....</b>	<b>3</b>
<b>3.</b>	<b>Netzbetreiberspezifische Erläuterungen zur TAB NS Nord 2023.....</b>	<b>4</b>

### 1. Geltungsbereich

(1) Die Technischen Anschlussbedingungen der SWS Netze GmbH bestehen aus der „TAB NS Nord 2023“ und den vorliegenden netzbetreiberspezifischen Ergänzungen.

(2) Die netzbetreiberspezifischen Ergänzungen enthalten Hinweise und Erläuterungen zu Vorgaben der TAB NS Nord 2023, in denen auf weitere Vorgaben des Netzbetreibers verwiesen wird oder in denen eine vorherige Abstimmung mit dem Netzbetreiber geregelt wird.

### 2. Kontaktdaten

(1) Netzbetreiber im Sinne dieses Beiblattes ist:

SWS Netze GmbH

Frankendamm 7

18439 Stralsund

Tel.: 0 38 31 / 24 1-0

E-Mail: [service@netze-stralsund.de](mailto:service@netze-stralsund.de)

(2) Ansprechpartner für Rückfragen zu den Technischen Anschlussbedingungen ist:

SWS Netze GmbH

Ralf Pommerenke

Frankendamm 7

18439 Stralsund

Tel.: 0 38 31 / 24 15 370

E-Mail: [ralf.pommerenke@netze-stralsund.de](mailto:ralf.pommerenke@netze-stralsund.de)

(3) Die telefonische Störungshotline ist unter folgender Nummer zu erreichen:

Tel.: 0800 / 1347130

### 3. Netzbetreiberspezifische Erläuterungen zur TAB NS Nord 2023

Im Netzbereich der SWS Netze GmbH gilt folgendes:

- Für die Tarifsteuerung setzt die SWS Netze GmbH Rundsteuertechnik ein, die Rundsteuerfrequenz beträgt 324,9 Hz
- Die Umsetzung des Einspeisemanagements wird im Teilnetz Stralsund mit Rundsteuertechnik realisiert, im Teilnetz Barth erfolgt dies durch leitungsgebundene FM-Technik, ab einer Anlagengröße von 100 kW gelten die Anforderungen zum Redispatch 2.0
- Es wird das Verfahren A zur Kennzeichnung der Zählerplätze nach Anhang I der TAB NS Nord 2023 angewendet
- Die Standard-Wandlergrößen (vgl. Abschnitt 7.3 (3)) im Netzgebiet der SWS Netze GmbH sind: 250 / 5A, 500 / 5A und 1000 / 5A
- Bei Paralleleinspeisungen, die nicht in einem netzbetreibereigenem Hausanschlusskasten enden, werden die Anschlusskabel an anschlussnehmereigene Sicherungsschaltleisten bzw. Sicherungslasttrennschalter der Größe NH 2 angeschlossen
- die Verpflichtung zum Einbau einer Trennvorrichtung (Hauptschalter) im anlagenseitigen Anschlussraum, wie in den Planungsbeispielen nach Anhang J dargestellt